

Stadterneuerung Altstadt Quartiersmanagement

NÜRNBERG

Foto: Stadt Nürnberg

ALTSTADTNEWS - Nr. 3 / 2022

14.12.2022

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

nun ist auch 2022 schon fast zu Ende und wir blicken zurück auf ein gesellschaftspolitisch emotionales Jahr. Neben dem Krieg in der Ukraine, der auch hier in Nürnberg eine Welle der Solidarität hervorrief, macht deutschlandweit die Energiekrise vielen Bürgerinnen und Bürgern zu schaffen. Abseits des Weltgeschehens blicken wir hier in der Altstadt auf ein sehr spannendes und ereignisreiches Jahr zurück: Viele Veranstaltungen konnten dieses Jahr wieder stattfinden und es schlich sich doch ein Gefühl von Normalität nach zwei Jahren pandemiebedingten Einschränkungen ein.

In der dritten und letzten Ausgabe der Altstadtnews für 2022 berichten wir über die Eröffnung des 1. Bauabschnittes am Nägeleinsplatz, die 2022 stattgefundenen Lesungen im Quartiersbüro, die Teilnahme des Quartiersmanagements an den Stadt(ver)führungen sowie der Finissage der Künstlergruppe Chroma Omada. Weiterhin erhalten Sie einen Einblick in die vergangenen Schaufensterausstellungen im Quartiersbüro sowie einen Rückblick auf den Tag der offenen Tür und das Adventscfé im Quartiersbüro.

Ich danke Ihnen für die gute Zusammenarbeit in 2022 und wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit und einen gesunden Start in 2023!

Ihre Quartiersmanagerin
Jennifer Ganek

Die nächsten Termine / Hinweise:

Fotoausstellung „Kalender Stadterneuerung Nürnberg 2023“
Termine: **06. bis 22.12.2022**, Offenes Büro, Lorenzer Straße 30, 90402 Nürnberg
montags, dienstags und donnerstags von 8:30 bis 15:30 Uhr
sowie mittwochs und freitags von 8:30 bis 12:30 Uhr.

Blaue Nacht 2023 - Motto „Botschaften“
Termin: **05. und 06.05.2023**,
Beginn Vorverkauf am 02.02.2023

Planungs- und Baureferat
Stadtplanungsamt

NÜRNBERG

Ausstellung

„Impressionen aus den Stadterneuerungsgebieten“
Kalenderprojekt mit @igers_nuernberg

Offenes Büro, Lorenzer Straße 30, 90402 Nürnberg
Mo, Di, Do: 08:30-15:30; Mi, Fr: 08:30-12:30



Bildnachweis: Enrique Gulin - Instagram: gulinworx

Fotoausstellung „Kalender Stadterneuerung Nürnberg 2023“

Im Rahmen des Kalenderprojekts „Impressionen aus den Stadterneuerungsgebieten“ ging das Stadtplanungsamt bzw. die Quartiersmanagements der Stadterneuerungsgebiete gemeinsam mit den Nürnberger Instagramern @igers_nuernberg in sogenannten offenen Fotowalks auf Entdeckungstour durch die Altstadt, Südstadt, Weststadt und Langwasser. Gesucht wurden besondere Eindrücke aus den Stadterneuerungsgebieten, die auf Fotos kreativ in Szene gesetzt werden sollten. Aus den über 630 Einsendungen wurden 12 Fotos (+ Titelbild) von einer Jury für den Kalender des Stadtplanungsamtes „Stadterneuerung 2023“ ausgewählt. Eine Auswahl der Einsendungen kann bis zum 22. Dezember 2022 im Offenen Büro der Stadt Nürnberg besichtigt werden (Öffnungszeiten s. Hinweisbox links).

Nägeleinsplatz - Der 1. Bauabschnitt wurde eröffnet!

Im Rahmen der Neugestaltung des Nägeleinsplatzes eröffnete Bürgermeister und Erster SÖR-Werkleiter Christian Vogel am Mittwoch, den 30. November 2022 den ersten Bauabschnitt.

Der nun direkte und naturnah gestaltete Zugang zur Pegnitz ist, neben der Schaffung von Sitzgelegenheiten, mehr Grün und der Verbesserung der Wegeführung am Hallertürlein, das Highlight der Baumaßnahme. Die Ansaat einer Blumenwiese und eines Rasenteppichs mit Sitzgelegenheiten am Nägeleinsplatz selbst, fördern die Artenvielfalt und bieten neue, attraktive Aufenthaltsmöglichkeiten.

Bei den Baumaßnahmen, denen eine umfassende Bürgerbeteiligung vorangestellt war, standen eine barrierefreie Gestaltung, die Förderung der Biodiversität sowie die Verbesserung des Mikroklimas im Vordergrund. Auch wurde der Hochwasserschutz, u.a. durch die Installation eines Fluttors, bei der Neugestaltung berücksichtigt.

Bis Dezember 2023 soll der zweite Bauabschnitt zwischen Weinstadel und Karlstraße fertiggestellt werden. Für voraussichtlich 2024 ist der dritte Bauabschnitt mit der Karlstraße und dem Umfeld am Nägeleinswehr geplant.

Die Gesamtkosten des fertiggestellten 1. Bauabschnitts belaufen sich auf 1,5 Millionen Euro. Rund eine Million Euro der gesamten Baumaßnahmen werden durch das Bund-Länder-Programm „Lebendige Zentren – Erhalt und Entwicklung der Orts- und Stadtkerne“ gefördert.



Die Artenvielfalt am Nägeleinsplatz selbst soll durch eine Blumenwiese verbessert werden. Neue Sitzgelegenheiten schaffen einen wertvollen, neuen Aufenthaltsraum.

- Foto: Gerwin Gruber, Stadt Nürnberg



Sitzgelegenheiten, Fahrradbügel und der Wegfall von Parkplätzen schaffen neue Aufenthaltsqualität im Umfeld des Kettenstegs.

- Foto: Gerwin Gruber, Stadt Nürnberg



Sitzstufen am Wasser schaffen einen direkten Zugang zur Pegnitz und laden zum Verweilen ein. - Foto: QM Altstadt



Um die Sicherheit für Passanten und Radfahrende zu erhöhen, wurde die Treppe zum Hallertor gedreht.

- Foto: Gerwin Gruber, Stadt Nürnberg

Lesungen im Quartiersbüro 2022

Auch dieses Jahr fanden wieder Lesungen im Quartiersbüro statt, welche von den Bürgerinnen und Bürgern sehr gut angenommen wurden. So konnte das Quartiersmanagement hier, neben bekannten, auch neue Gesichter begrüßen.

Der Altstadtbewohner und Dichter Wolfgang Weber las im Juli Texte aus seinem Gedichtband „Sing mit dem Stein“. In einer Adventslesung las er Weihnachtslegenden von Selma Lagerlöf. Beide Veranstaltungen wurden vom Harfenduo Englyn musikalisch begleitet.

Jürgen Endreß las ebenfalls in zwei Lesungen aus seinen Texten. Während er in einer Sommerlesung Geschichten über den Heiligen Sebaldus unter dem Titel „Der Mann, der Nürnberg war“ las, hatte das Publikum bei seiner Winterlese zu „Merkwürdige G'schicht'n ass Nämberch“ Grund zum staunen und rätseln.



Hier Wolfgang Weber mit dem Harfenduo Englyn. - Foto QM Altstadt



Geschichten rund um den Heiligen Sebaldus von Jürgen Endreß weckten das Interesse des Publikums. - Foto: QM Altstadt



Die Weihnachtslegenden von Selma Lagerlöf begleitete das Harfenduo Englyn musikalisch. - Foto: QM Altstadt



Merkwürdige G'schicht'n ass Nämberch gab es bei der Winterlese von Jürgen Endreß zu hören. - Foto: QM Altstadt



Weihnachtliche Harfenmusik bei der Adventslesung. - Foto: QM Altstadt

Stadt(ver)führungen und Finissage im Quartiersbüro

Das Quartiersmanagement Altstadt beteiligte sich dieses Jahr an den Stadt(ver)führungen mit einer Ausstellungseröffnung der Künstlergruppe Chroma Omada. Passend zum diesjährigen Motto „Verwandlungen“ kreierte der Zusammenschluss von Mitarbeitenden mit Behinderung der noris inklusion kreative, tierische Werke, die im Quartiersbüro besichtigt werden konnten. Neben dem „Erdbeerfrosch“ und der „Überwachungstaube“ erfand die Gruppe auch interessantes Schuhwerk in Form eines Krokodils sowie einen „Elefantenfisch“.

Zum Abschluss der Ausstellung organisierte das Quartiersmanagement eine Finissage. Bürgerinnen und Bürgern wurde so die Möglichkeit gegeben, die Werke nochmals vor Beendigung der Ausstellung zu besichtigen und mit den Künstlerinnen und Künstlern in einer schönen Atmosphäre ins Gespräch zu kommen.



Auch im Schaufenster des Quartiersbüros wurden die kreativen Werke ausgestellt. - Foto: QM Altstadt



Zebra, Straußschnecke und Elefantenfisch schmückten den Eingangsbereich des Quartiersbüros. - Foto: QM Altstadt

Rückblick



Ein Krokodil als Schuh oder als Kolibri? Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. - Foto: QM Altstadt



Die Künstlerinnen und Künstler gemeinsam mit Quartiersmanagerin Jennifer Ganek bei der Finissage. - Foto: QM Altstadt



Die bunten Motive konnten Besucherinnen und Besucher für rund acht Wochen im Quartiersbüro betrachten. - Foto: QM Altstadt

Kunst im Quartiersbüro - bunte Kunst im Schaufenster

Das Angebot des Quartiersmanagements, eine Schaufensterfläche für die Ausstellung von Kunstwerken zu nutzen, haben Kunschtchaffende auch 2022 sehr gut angenommen. So stellten insgesamt sieben unterschiedliche Künstlerinnen und Künstler ihre Werke aus. Für 2023 sind die ersten Termine bereits vergeben.

Zuletzt zeigte **Sabine Sachs** ihre bunte Kunst im Schaufenster des Quartiersbüros. Derzeit wird u.a. eine Auswahl von Kalendermotiven der Naturforscherin und Künstlerin Maria Sibylla Merian im Fenster ausgestellt.



Neben dem Dürer-Hasen ist auch die Kaiserburg ein gern genutztes Motiv für Sabine Sachs. - Foto: QM Altstadt

Termine frei für 2023!

Auch 2023 können Kunschtchaffende über einen Zeitraum von ca. sechs Wochen ihre Werke im Schaufenster des Quartiersbüros Altstadt ausstellen.

Interesse?

Dann melden Sie sich gerne beim Quartiersmanagement per E-Mail unter quartiersbuero@altstadt.nuernberg.de oder telefonisch unter 0911 80 19 42 61



Egal ob Postkarten, Tischkalender oder Acryl-Bilder, die Werke von Sabine Sachs sind bunt und springen direkt ins Auge.

- Foto: QM Altstadt

Weitere Informationen zur Künstlerin erhalten Sie hier:

<https://www.sabine-sachs.com/>

<https://www.design-souvenirs.com/>



Noch bis Mitte Januar können die floralen Motive von Maria Sibylla Merian im Schaufenster des Quartiersbüros betrachtet werden.

- Foto: QM Altstadt

Tag der offenen Tür der Stadt Nürnberg

Auch 2022 hat das Quartiersmanagement Altstadt am Tag der offenen Tür der Stadt Nürnberg teilgenommen. Bei einer Rallye durch die Altstadt konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf Entdeckungstour gehen, für sie unbekannte Orte entdecken und Fragen zu diesen beantworten. Zur Auswahl standen zwei Routen - eine etwas längere für Erwachsene und eine kürzere Tour für Kinder. Die ausgefüllten Flyer mit den Antworten mussten wieder im Quartiersbüro abgegeben werden, um an der Verlosung teilzunehmen. Im Nachgang wurden drei Gewinnerinnen und Gewinner gezogen, die sich über den „Nürnberg Zehner“ freuen konnten.



Die Gewinnerin des 2. Platzes der Stadtrallye nimmt ihren Gewinn persönlich in Empfang.
- Foto: QM Altstadt



Groß und Klein nutzen Ihre Chance auf den Gewinn von Einkaufsgutscheinen. - Foto: QM Altstadt

Adventscafé im Quartiersbüro

Am Samstag, den 3. Dezember lud das Quartiersmanagement zum Adventscafé ins Quartiersbüro ein. Bei Lebkuchen, Stollen, Glühwein und Kaffee war Zeit zum gemeinsamen Austausch. Auch in 2023 wird man sich bestimmt wieder zu einem Nachmittag in lockerer Atmosphäre treffen.



Zu Kaffee, Tee, Glühwein und Punsch gab es allerlei weihnachtliche Leckereien. - Foto: QM Altstadt



Gelegenheit, um das Jahr Revue passieren zu lassen, gab es beim Adventscafé. - Foto: QM Altstadt